 **Drachenfelsschule**

 **Verbundschule der Stadt Königswinter**

 **mit den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache**

Friedenstr. 22, 53639 Königswinter

 **Tel: 02223/2929810 • drachenfelsschule@fs-koenigswinter.de • www.drachenfelsschule.de**

Stand: 09.01.24

|  |
| --- |
| **Name des Konzepts:** Sicherheitskonzept |
| **Ziel des Konzeptes in einfacher Sprache:** Das Sicherheitskonzept sorgt dafür, dass alle in der Drachenfelsschule sicher sind. Gefahrensituationen werden vermieden und das Verhalten in Notfallsituationen wird geübt.  |
| **Anlass:** Transparenz herstellen für neue Kolleg:innen, Schüler:innen und Eltern**Bezug zum Leitbild:** **Bezug zum Referenzrahmen:** 5.2.1: Die Schulleitung interpretiert rechtliche Bestimmungen und Vorgaben situationssensibel und setzt diese rechtssicher um. |
| **„Smarte“ Ziele des Konzepts:** Die Maßnahmen, die für einen sicheren Schulalltag sorgen, werden von allen Lehrkräften und Mitarbeiter:innen eingehalten. **Erfolgskriterien:**Die Regeln und Vorgehensweisen sind allen im Kollegium und der OGS bekannt. Alle Mitarbeiter:innen halten sich an die Regeln bzw. Verfahrensweisen.  |
| **Umsetzung der Ziele auf folgenden Ebenen:** 1. SchulregelnDie Schulregeln und die Konsequenzen beim Übertreten der Schulregeln wurden im Oktober 2023 vom Kollegium neu erarbeitet und im Januar 2024 auf der LK verabschiedet: 1. Ich verhalte mich friedlich.
2. Ich verhalte mich so, dass alle gut lernen können.
3. Ich verhalte mich respektvoll.
4. Private, elektronische Geräte sind in der Schule nicht zu sehen oder zu hören. Ausnahmen für den Unterricht regelt die Lehrkraft.

2. Aufsicht in der PauseWir haben insgesamt vier Pausen pro Schultag: 7.35 – 7.45 Uhr: * eine Aufsicht
* ab 7.45 Uhr gehen die Schüler:innen selbstständig in die Klassen, wo die Lehrkräfte sind.

9.35 – 9.55 Uhr und 11.30 – 11.40 Uhr: * 2-3 Aufsichten auf dem Schulhof verteilt, v. a. beim Toilettenbereich, Spieleausleihe, Wiese, Fußballfeld

13.15-13.40: * eine Aufsicht von Seiten der OGS auf dem Schulhof
* Schüler:innen ab Klasse 8 dürfen das Schulgelände verlassen, wenn die Eltern dies unterschrieben haben.

Schulhofregeln, die auch auf dem Schulhof aushängen: * Fußball spielen: hinter dem Jugendcafé
* Supernova: maximal 5 Schüler:innen
* Trampolin: ein Kind darf springen
* Kletterbaum: nur bis zu den weißen Streifen klettern
* Toilette: kein Aufenthaltsraum
* Blaues Holztor: bleibt in der Pause zu
* „Gelbe“ Flächen: sind Ruheflächen
* Aufstellen: an der Säule der Klasse

In den Pausen gelten folgende Regelungen: * Die Außentüren der Toilettenanlagen bleiben während der Pause weit geöffnet. Nach der Pause werden die Toiletten wieder abgeschlossen.
* Das große Schulhoftor bleibt ständig abgeschlossen.
* Die sandfarben gepflasterten Flächen (Unterstände, überdachter Bereich und eine kleine „Freio!“ -Stelle) sind Flächen der Ruhe. Hier soll niemand rennen bzw. toben.
* Das blaue Holztor wird während der Pausen zugeschoben aber nicht verschlossen.
* Das Fußballspielen ist nur hinter dem Jugendcafe erlaubt. Wenn der Ball über den Zaun geschossen wird, darf er nur über den Weg durch das blaue Tor geholt werden. Beim dritten Mal wird durch die Aufsicht das Spiel beendet. Klettert trotzdem jemand über den Zaun, wird der Ball sofort abgenommen.
* Spieleausleihe: Von allen Schüler:innen der Klassen 1-6 darf 1 Spielzeug pro Pause ausgeliehen werden. Es gelten die Regeln der Spieleausleihe.
* Supernova: Darf nur von max. 5 Schüler:innen gleichzeitig genutzt werden. Auch im Fallschutzbereich sollen sich keine anderen Schüler:innen aufhalten.
* Kletterbaum: Die Schüler:innen dürfen auf dem Kletterbaum nur bis zu der Höhe der weißen Streifen klettern (Fußhöhe).
* Trampolin: Zwei Schüler:innen dürfen sich im umzäunten Bereich aufhalten, das Trampolin darf nur abwechselnd genutzt werden.
* Am Ende der Pausen versammeln sich die Klassen an den vorgesehenen Stellen (Säulen). Dabei ist es wichtig, dass der Säulengang freigehalten und die Ruheregel beachtet wird.
* Die Schüler:innen gehen nach den Pausen in Begleitung der Lehrer:innen ins Schulgebäude.
* Bei Regen gehen die Mittel- und Oberstufenklassen (ab Klasse 5) auf den Schulhof. Die Klassen 1 bis 4 können unter Aufsicht in der Klasse bleiben, solange die betreffende Lehrer:in keine Aufsicht hat. Die Lehrer\*in kann aber auch jederzeit entscheiden, dass die Klasse auf den Schulhof gehen soll.
* Während des Unterrichts benutzen die Schüler:innen die Toiletten im Schulgebäude.

Ziel ist, dass sich alle Schüler:innen tatsächlich beobachtet und damit beaufsichtigt fühlen. So können jüngere bzw. schwächere Schüler:innen besser geschützt werden. 3. Verhaltenskodex für Mitarbeiter:innen Im Zuge der Erstellung des Schutzkonzeptes und der Überarbeitung der Schulregeln wird ein Verhaltenskodex für Mitarbeiter:innen erarbeitet. 4. Feueralarm Für die Drachenfelsschule wurde ein spezieller Plan für das jährliche Einüben des Feueralarms erstellt. Der Plan trägt der Sorge Rechnung, dass unser Schüler:innen bei einem einmaligen Feueralarm mit Sirene überfordert sein könnten. Daher wird der Feueralarm sukzessive eingeübt. Ein ausgebildeter Brandschutzhelfer ist vorhanden (dies entspricht den vorgeschriebenen 5% des Kollegiums). 5. Erste-HilfeDer Erste Hilfe Kasten befindet sich im Vorraum zum Lehrerzimmer. Bei Verletzungen eines Schülers/einer Schülerin muss die Mitarbeiter:in nach Sichtung der Verletzung, Beschreibung des Unfallvorgehens und nach Einschätzung des Schülers/der Schülerin entscheiden, ob weiter Hilfsmaßnahmen notwendig sind. Bei schweren Verletzungen oder bei Verletzungen am Kopf ruf die Mitarbeiter:in einen Krankenwagen. Parallel dazu informiert die Mitarbeiter:in die Eltern. An Tagen, an denen das Sekretariat besetzt ist, kann dies an die Sekretärin delegiert werden. Bei leichteren Verletzungen kann der/die Schüler:in von den Eltern abgeholt werden, so dass die Eltern/Erziehungsberechtigten entscheiden, ob ein Arzt aufgesucht wird. Den Eltern/Erziehungsberechtigen ist unbedingt zu sagen, dass sie beim Arztbesuch melden müssen, dass es sich um einen Schulunfall handelt. Es muss jede Verletzung ins Verbandsbuch eingetragen werden. Das Verbandsbuch für die Schüler:innen liegt im Schrank vorm Lehrer:innenzimmer beim Verbandskasten, das für Lehrer:innen befindet sich im Sekretariat (lose Blattsammlung wg. Datenschutz). Geht ein/e Schüler:in nach deinem Unfall zum Arzt/zur Ärztin, muss innerhalb von drei Tagen eine Unfallmeldung über das Sekretariat an die Unfallkasse gemacht werden. **Organisatorisches zum Sicherheitskonzept:** Die jährlich zu bestimmende Sicherheitsbeauftragte, der Hausmeister und die Schulleitung sorgen gemeinsam für die Einhaltung der Sicherheitsaspekte und schärfen diese ggf. nach. Alle drei sind für alle Mitarbeiter:innen Ansprechpartner:innen, wenn Gefahren abzusehen sind. Darüber hinaus gibt es eine Krisenteam, welche für größere Krisensituationen zuständig ist. **Informationsfluss zum Sicherheitskonzept:** Die Namen der Sicherheitsbeauftragten und des Krisenteams ist im Geschäftsverteilungsplan zu lesen, der von der Schulleitung immer aktuell gehalten wird. Abgelegt ist das Sicherheitskonzept in Teams, so dass es für die Mitarbeiter:innen jederzeit einsehbar ist. Darüber hinaus ist das Sicherheitskonzept Teil des Schulprogrammes der Drachenfelsschule und wird in Auszügen auf der Homepage veröffentlicht.  |
| **Qualitätssicherung des Konzepts:** Anlassbezogen, wenn bei Vorfällen Lücken deutlich werden, wird das Sicherheitskonzept nachgeschärft.  |
| **Bemerkungen:** Das Konzept wurde am 09.01.2024 in der Lehrer:innenkonferenz und von der Schulkonferenz am 17.06.24 einstimmig angenommen. |